



Zustand 1911



Zustand heute

Die 1908 – 1910 erbaute Pauluskirche birgt in ihrem Inneren die einzige eigenhändige Wandmalerei Adolf Hözlzels, einem der wichtigsten Wegbereiter der Abstraktion in der deutschen Kunst. Hözel stattete die Altarnische der Kirche mit einer monumentalen Darstellung des gekreuzigten Christus aus. Diese Wandmalerei bildete den zentralen Blickpunkt im Kirchenraum; auf sie bezogen sich die Architektur und die Innenausstattung gleichermaßen. Eine Umgestaltung der Pauluskirche in den 1960er Jahren griff deutlich in das künstlerische Gesamtkonzept des Innenraums ein. Auch Adolf Hözlzels Wandbild wurde in Teilen übermalt und in seiner Wirkung verändert.

Die Veranstalter laden zu einer Podiumsdiskussion ein, bei der Vertreter der ev. Landeskirche, der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart und des Landesamtes für Denkmalpflege über den Umgang mit den Veränderungen der 1960er Jahre und über die Zukunft der Nischengestaltung diskutieren.

## PROGRAMM

### EINFÜHRUNG

Dr. Eva Leistenschneider  
Museum Ulm  
Christoph Kleiber M.A.  
denkmalmanagement ulm

### MODERATION

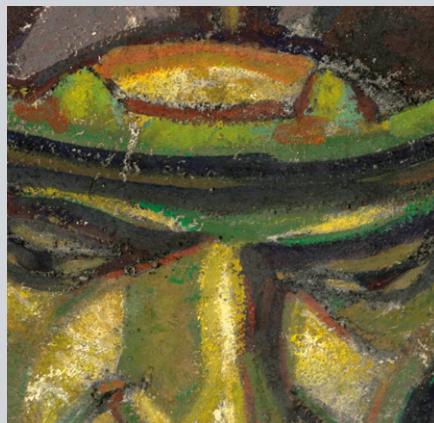
Dr. Eva-Marina Froitzheim  
Kunstmuseum Stuttgart  
diskutiert mit:

Pfarrer Adelbert Schloz-Dürr  
Evangelische Paulusgemeinde

Reinhard Lambert Auer M.A.  
Kunstbeauftragter beim  
Evangelischen Oberkirchenrat

Prof. Dipl.-Restaurator Roland Lenz  
Akademie der Bildenden Künste Stuttgart,  
Studiengang Konservierung und Restaurierung  
von Wandmalerei

Dr. Dörthe Jakobs  
und Dipl.-Ing. Simone Wolfrum  
Landesamt für Denkmalpflege  
im Regierungspräsidium Stuttgart



# DENKMALPFLEGE

**EINLADUNG ZUR  
PODIUMSDISKUSSION  
„DENKMALPFLEGE  
ÜBER KREUZ MIT  
DER KIRCHE?“ –  
Zum Umgang mit der  
von Adolf Hözel 1910  
gestalteten Altarnische  
in der Pauluskirche**

Evangelische  
Pauluskirche Ulm

19. Januar 2018  
18.30 Uhr



## VERANSTALTUNGSORT

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Pauluskirche Ulm  
Frauenstraße 110  
89073 Ulm  
E-Mail: kontakt@paulus-  
kirche-ulm.de

## VERANSTALTER

Landesamt für Denkmal-  
pflege im Regierungs-  
präsidium Stuttgart  
Berliner Straße 12  
73728 Esslingen am Neckar  
E-Mail:  
abteilung8@rps.bwl.de  
www.denkmalpflege-bw.de

## PROJEKTPARTNER

## GEFÖRDERT

vom Ministerium für  
Wirtschaft, Arbeit und  
Wohnungsbau Baden-  
Württemberg – Oberste  
Denkmalschutzbehörde

## BILDNACHWEIS

Zustand 1911: Foto aus  
Julius Baum, Theodor  
Fischers Kirchenbauten in  
Württemberg, Leipzig 1911,  
S. 97.  
Rose Hajdu, Stuttgart  
Roland Lenz, ABK  
Stuttgart

## GESTALTUNG

Cornelia Frank Design,  
Kirchheim unter Teck

## AUFLAGE

Dezember 2017

